

Projekt:

Betreuung und Wartung der Sauerstoffanreicherungsanlage im Isebekkanal

KONZEPTE
LÖSUNGEN
SANIERUNGEN
im Gewässerschutz

Auftraggeber:

Behörde für Umwelt und Gesundheit, Hamburg
- Amt für Gewässer- und Bodenschutz -

Neue Große Bergstraße 20; 22767 Hamburg
Tel: 040 / 38 61 44 60 ; Fax: 040 / 380 66 82
E-mail: info@kls-gewaesserschutz.de
Internet: <http://www.kls-gewaesserschutz.de>

Kurzbeschreibung:

- Die seit 1989 im Isebekkanal betriebene Sauerstoffanreicherungsanlage (SAA) hat wesentlich zur Verbesserung der Gewässersituation in diesem Hamburger Stadtkanal beigetragen. Fischsterben und Geruchsbelästigungen treten nur noch nach extremen Mischwasserüberlaufereignissen auf. Um eine ständige Betreuung und störungsfreie Funktion der Anlage zu gewährleisten, wurde das Planungsbüro KLS beauftragt, die entsprechenden Arbeiten durchzuführen.

Leistungen:

- Zustandskontrolle und Herstellen der Betriebsbereitschaft der SAA
- Dokumentation der Regeltechnik, Mechanik und EDV, sowie Erstellung eines Notfallplanes
- Testlauf und Betriebsüberwachung
- Dokumentation und Abschlußbericht

Räumlicher Geltungsbereich:

- Freie und Hansestadt Hamburg
- Isebekkanal (Länge ca. 2.800 m)

